



Landeshauptstadt  
München  
**Gleichstellungsstelle  
für Frauen**

# Münchner Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen

5.11.-1.12.2015

für ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben  
für alle Frauen, Mädchen und Jungen weltweit!

## **Veranstaltungsprogramm**

Schirmpatin  
Bürgermeisterin Christine Strobl



grafikdesign: [www.schneider-und-partner.de](http://www.schneider-und-partner.de)

**25.11.2015**

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Veranstaltet vom Aktionsbündnis 2015

**Do 5.11.15**

19.00  
bis Montag  
30.11.15

Öffnungszeiten  
Mo-Do 8.00-15.00  
Fr 8.00-14.00

Lichthalle  
Landgericht  
München I  
Lenbachplatz  
**U** **S** Stachus  
**♿**

Bitte Ausweis  
mitbringen:  
Passkontrolle  
am Eingang  
des Landgerichts

**Ausstellung – Vernissage****„The Common Thread – Sexual Violence against Women in Contemporary Art“**

Sexuelle Gewalt gegenüber Frauen in zeitgenössischer Kunst mit Werken internationaler Kunstschaffender, die in unterschiedlichen Medien arbeiten. Kunst als Türöffner zur Sensibilisierung gegenüber sexueller Gewalt als gesellschaftliches Thema, zum Hinterfragen alltäglicher Klischees.

Klaus Erich Dietl (D), Barbara Hartmann (D), Lise Bjørne Linnert (N), Stephanie Müller (D), Shari Pierce (US) u. a., Kuratorin: Dr. Alexandra Mackel, Führung durch die Ausstellung auf Anfrage: post@filomele.de  
Filomele-KunstKultur mit „Weißer Schrei – Kunstprojekt gegen Gewalt“ e.V., Unterstützt durch Gleichstellungsstelle, RGU, Kulturreferat der LH München  
www.filomele.de, Tel. 0163/ 6301207

**Fr 27.11.15****Finissage mit Podiumsgespräch (siehe unten)****Fr 6.11.15**

19.00  
bis Fr 27.11.15  
Öffnungszeiten  
Di 12.00-16.00  
Do 10.00-14.00  
Fr 15.00-18.00

galerieGEDOKmuc  
Schleißheimerstr. 61  
**U** 2 Josephsplatz  
**♿**

**Ausstellung – Vernissage****„Aus dem Dunkel“**

Die Ausstellung thematisiert und enttabuisiert die allgegenwärtige Gewalt gegen Frauen. Die Künstlerinnen Reinhild Gerum und Susanne Wagner stellen dieses deprimierende Dauerthema auf sehr unterschiedliche Weise in den Fokus ihrer Arbeit, die sie als Zeugnis gegen die permanente Erniedrigung der Frauen verstehen. GEDOK München, www.gedok-muc.de, Tel. 089/ 24290715

**Mo 9.11.15**

10.00-12.00

Familiengericht  
München, Pacellistr. 5  
Saal B 807  
**S** Stachus  
**♿**

**„Wenn Papa die Mama getötet hat – aus Sicht der hinterbliebenen Kinder + Jugendlichen“**

Präsentation der ersten Zwischenergebnisse des Forschungsprojektes „Innerfamiliäre Tötungsdelikte in Zusammenhang mit Beziehungskonflikten, Trennung bzw. Scheidung – Konsequenzen für die Jugendhilfe“

Alexandra Schmidt, Dipl.-Psych. (Sozial- und Jugendbehörde Stadt Karlsruhe)  
Richter Dr. J. Schmid, Frauen helfen Frauen e.V.,  
www.frauenhaus-muenchen.de, Tel. 089/ 645169

**Mo 9.11.15**

19.00  
KOFRA  
Baaderstr. 30  
**S** Isartor

**♀** **♿**  
€ 5 (4 ermäßigt)

**Gewaltschutz und Wohnungszuweisung**

Viele Trennungen gehen mit Streit und Gewalt einher; Anträge nach dem Gewaltschutzgesetz sowie auf Ehwohnungszuweisung nach BGB. Vortrag und Diskussion

Dr. E.Schönberger, Fachanwältin für Familienrecht  
KOFRA, www.kofra.de, Tel. 089/ 2010450

**Di 10.11.15**

15.00-17.00  
Staatsanwaltschaft  
München 1  
**U** 1 Stiglmaierpl.  
**AE** bis 3.11.15 € 5

**Di 10.11.15**

18.30-20.30  
VAMV  
Silberhornstr.6  
**U** 2 Silberhornstr.  
**AE** 6.11.15  
für Kinderbetreuung

**Mi 11.11.15**

10:00-16:00  
Interventionsstelle  
Lk München (ILM)  
Orleansplatz 3  
**S** Ostbahnhof  
**AE** € 25 **♿**

**Mi 11.11.15**

17:00-20:00  
Donna mobile  
Holzapfelstr. 2  
**S** Hackerbrücke  
Tram 18, 19  
**AE** **♀** **♿**

**Do 12.11.15**

18.00-20.00  
AMYNA  
Mariahilfpl. 9  
**U** 2 Kolombusplatz  
Tram 17  
**AE** crj@amyna.de  
€ 20 (17 ermäßigt)

**Vorstellung des Videovernehmungszimmers****Führung und Vortrag**

durch eine RichterIn des Amtsgerichts München über Vernehmung von Kindern bzw. Jugendlichen mit Besichtigung des Videovernehmungszimmers und Sitzungssaales/Hauptverhandlung  
AMYNA e.V., www.amyna.de, crj@amyna.de  
Tel. 089/ 8905745100

**Unterhalt nach Trennung und Scheidung insbes. bei Gewalt****Vortrag und Fragerunde (mit Kinderbetreuung)**

Cornelia Strasser, Fachanwältin für Familienrecht: Voraussetzungen und Dauer von Unterhaltsansprüchen  
Sibylle Stotz, Mitarbeiterin im Frauenhaus: die wichtigsten staatlichen Hilfen, wie z. B. Unterhaltsvorschuss.

VAMV München, www.vamv-muenchen.de,  
Tel. 089/6927060, Frauen helfen Frauen e.V.,  
www.frauenhaus-muenchen.de, Tel. 089/ 645169

**„....und wenn ich wieder mal nicht schlafen kann“****Fortbildung für Fachkräfte, die mit belasteten Klientinnen arbeiten**

Fachlicher Input und praktische Übungen zur Ressourcenstärkung

Interventionsstelle Lk München  
interventionsstelle@ira-m.bayern.de, Tel. 089/ 4445400

**Genderdiskussion in der spanischsprachigen Frauencafé-Gruppe**

Vortrag in spanischer Sprache  
Ana Melva Perez, Psychologin, über Gender und Konflikte, Teilnehmerinnen können Fragen stellen und über eigene Erfahrungen insbes. in ihren bikulturellen Partnerschaften erzählen.  
DONNA MOBILE AKAe.V., www.donnamobile.org  
Tel. 089/ 505005

**Kinderschutz in der Tagespflege****Vortrag**

Die Umsetzung des Schutzauftrags nach §8a SGB VIII: Wenn Kinder in der Tagespflege betreut werden, sind die Betreuungspersonen häufig die Einzigen, die das Kind regelmäßig außerhalb der Familie erleben und somit wichtige Schlüsselpersonen für den Kinderschutz.  
AMYNA e.V., www.amyna.de, Tel. 089/ 8905745100

**Fr 13.11.15**

17.00-20.00

LeTRa  
Angertorstr. 3  
U 1, 2  
Fraunhoferstr.

S Isartor

Æ ♀ ♿ ohne WC  
€ 3,00–7,50**„Einssein und Freisein“**

Workshop

Lesben im Spannungsfeld zwischen Nähe und Autonomie in der Partnerschaft: Wir erforschen diese beiden zentralen Bedürfnisse und die Möglichkeiten ihrer Erfüllung.

Irmengard Niedl LeTRa [www.letra.de](http://www.letra.de) [info@letra.de](mailto:info@letra.de)  
Tel. 089/7254272, Stephanie Eichhorn, violenTia FTZ,  
[www.ftz-muenchen.de](http://www.ftz-muenchen.de),  
[stephanie.eichhorn@ftz-muenchen.de](mailto:stephanie.eichhorn@ftz-muenchen.de), Tel. 089/ 52031744**Sa 14.11.15**

10.30-16.00

AMYNA  
Mariahilfpl. 9  
U 2 Kolumbusplatz  
Tram 17**Tag der Offenen Tür**Vorträge, Kurzberatung, Quiz u.v.m.  
AMYNA e.V. lädt herzlich ein mit vielfältigen Informationen und viel Zeit für Gespräche.  
AMYNA e.V., [www.amyna.de](http://www.amyna.de), Tel. 089/ 8905745100**Sa 14.11.15**

17.00-20.00

Alten- u. Service-  
Zentrum Obergiesing  
Werinherstr. 71

U 2 Kolumbusplatz

Æ ♀ ♿ € 30

**Achtsamkeitsabend für Frauen**

Nach einer Einführung in das Thema Achtsamkeit werden Achtsames Atmen, Körperwahrnehmung und Achtsamkeit in Bewegung geübt.

Teilnehmerinnen mit Gewalterfahrungen bietet der Achtsamkeitsabend Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen + ihr Selbstbewusstsein zu stärken.  
DONNA MOBILE AKA e.V., [www.donnamobile.org](http://www.donnamobile.org)  
Tel. 089/ 505005 Ruth Weigel**So 15.11.15**

11.00-12.00

Odeonsplatz  
U 3, 4, 5, 6

♿

**„In memory of her – zu ihrem Gedenken“**Kundgebung mit Kunstaktion gegen Frauenmorde insbesondere in der Prostitution  
Jeden Tag sterben in Deutschland Frauen durch Männergewalt. Stoppt den Frauenmord!  
Für einen besseren Schutz vor Männergewalt.Arbeitskreis „Stop Sexkauf“, c/o KOFRA  
[www.kofra.de](http://www.kofra.de), Tel. 089/ 2010450**Mo 16.11.15**

19.00

KOFRA  
Baaderstr. 30

S Isartor

♀ ♿  
€ 3**„Nirgendland“**

Dokumentarfilm über sexuellen Missbrauch über Generationen – Im Gedenken an Floh – Die Geschichte von Tina R und ihrer Tochter Sabine, genannt „Floh“, die vom selben Täter (der Vater bzw. Großvater) missbraucht werden. Irgendwann entscheidet Sabine, das Unausprechliche auszusprechen und konfrontiert ihre Mutter mit der Wahrheit. Sie zeigen ihren Peiniger an. Er wird freigesprochen. ...

Anschließend Diskussion mit der Mutter Tina, die den Film als Vermächtnis für ihre Tochter initiiert hat.  
KOFRA, [www.kofra.de](http://www.kofra.de), Tel. 089/ 2010450**Di 17.11.15**

17.00 bis

Mi 18.11.15  
10.00  
Giesinger  
Mädchentreff  
Rotwandstr. 28  
U 2 Untersbergstr.

♀ 8-17 Jahre

Æ bis 23.10.15 € 2

**Als Mädchen nachts unterwegs – zwischen realer Gefahr und Panikmache Aktion**Für Mädchen unterwegs gibt es Gefährdungen und Einschränkungen, die Jungs nicht betreffen. Wir erkunden nachts unser Stadtviertel: wo lauert Gefahr und wo herrscht Panikmache. GMT, [www.giesinger-maedchen-treff.de](http://www.giesinger-maedchen-treff.de) [info@giesinger-maedchen-treff.de](mailto:info@giesinger-maedchen-treff.de), Tel. 089/ 6913362**Di 17.11.15**

19.00

Eine Welt Haus  
Schwanthalerstr. 80  
U 4, 5**Kommunen aktiv gegen weibliche Beschneidung (FGM) Erfahrungsaustausch mit Expertinnen aus Hamburg, Düsseldorf und Frankfurt**  
5.000 betroffenen Frauen in München und ihren Töchtern droht dieser Eingriff. Das „Münchner Netz gegen weibliche Beschneidung“ fordert, die Beratung und Prävention zu verbessern. Welche Ansätze sind erfolgreich?  
Virginia Wangare-Greiner, Frankfurt, Jawahir Cumar, Düsseldorf und Dr. Anja Stuckert, Hamburg berichten von ihren Erfahrungen mit Beratungsangeboten und Selbsthilfestrukturen.  
Münchner Netz gegen weibl. Beschneidung  
Juliane v.Krause, [www.terre-des-femmes-muenchen.de](http://www.terre-des-femmes-muenchen.de), [www.nala-fgm.de](http://www.nala-fgm.de), [www.imma.de](http://www.imma.de),**Mi 18.11.15**

16.30-19.00

Donna mobile  
Holzapfelstr. 3  
S Hackerbrücke  
Tram 18, 19 Schrenk-  
straße  
Æ ♀ ♿**Filmabend im türkischsprachigen Frauencafe zum Thema Frauen aus islamisch geprägten Kulturkreisen und Diskussion mit einer Heilpraktikerin für Psychotherapie**  
In geschützter Atmosphäre kann über ihre Erfahrungen und Konflikte in der Partnerschaft und in der Familie gesprochen werden.  
DONNA MOBILE AKA e.V., [www.donnamobile.org](http://www.donnamobile.org) [info@donnamobile.org](mailto:info@donnamobile.org), Tel. 089/ 505005, Feyza Palecek**Mi 18.11.15**

19.00

Solwodi  
Dachauer Str.50  
U 1 Stiglmaierplatz  
Tram 20, 21**Frauen weltweit auf der Flucht vor Gewalt Lesung**  
Fallbeispiele für unterschiedliche Gewalt an Frauen und Informationen von Rechtsanwältin G. Buddeberg zu rechtlichen und aufenthaltsrechtlichen Folgen für von Gewalt betroffene Frauen  
Solwodi, [www.solwodi.de](http://www.solwodi.de), Tel. 089/ 27275859

**Do 19.11.15**

15.00-17.00  
Frauentherapie-  
zentrum, FTZ 2  
Güllstr. 3

**U** 3, 6 Poccistr.



### Alkohol und häusliche Gewalt – doppeltes Tabu und doppeltes Risiko

Gewalt kann zu Ohnmachtserleben, zu körperlichen und psychischen Schmerzen führen. Betroffene greifen manchmal zu Alkohol oder zu Medikamenten. Alkohol kann zu Gewalt führen. Diese Spirale ist für Betroffene vielfach beschämend. Im gemeinsamen Gespräch geht es um Wege aus dieser Spirale.

FTZ 2, Suchtberatung, [www.ftz-muenchen.de](http://www.ftz-muenchen.de)  
Claudia.Sussmann@ftz-muenchen.de, Tel. 089/ 747370-71

**Do 19.11.15**

15.00-19.00  
Ort wird noch  
bekannt gegeben

**♀** 12-18 Jahre

### Mädchenrechte

#### Gespräch und Kunstaktion

Was beinhalten Mädchenrechte alles?  
Was tun, wenn dagegen verstoßen wird.  
Wir beschäftigen uns künstlerisch mit einem  
guten, gewaltfreien Leben und mit Solidarität,  
Freund\_innenschaften und Verbundenheit.

Mädchentreff\* Blumenau  
Maedchentreff\_blumenau@schuleberuf.de  
Mobil 0170/ 5037741, Nicole Lormes

**Do 19.11.15**

19.30  
Grünes Büro  
Winzererstr. 27  
**Tram** 12, 27 Nordbad  
**Bus** 53, 59



### Cybermobbing-

#### Informations- und Diskussionsabend mit ExpertInnen aus der Zivilgesellschaft

Wie kann ich mich wehren? Was ist Cybermobbing?  
Was kann ich dagegen tun? Wo ist Hilfe?

Katharina Schulze, MdL, Stellvertr. Fraktionsvorsitzende  
[www.katharina.schulze.de](http://www.katharina.schulze.de), Tel. 089/ 1359519

**Fr 20.11.15**

19.00  
EineWeltHaus  
Schwanthalerstr. 80  
Gr. Saal  
**U** 4, 5 Theresienwiese  
**€** 5 (2 ermäßigt)  
Mitbringbuffet/  
Getränke

### „Psychotraumata – Eine oft unerkannte Ursache für psychische Erkrankungen“

#### Vortrag mit Diskussion

Forschungsergebnisse und Wege zu Verständnis,  
Umgang und Therapie. Ulrike Held, Traumatherapeutin  
sensibilisiert, macht Mut und gibt Anregungen zum  
Umgang damit im Alltag.

Gruppe München „International“, Frauenverband  
Courage München, [couragemuenchen@web.de](mailto:couragemuenchen@web.de)

**Mo 23.11.15**

10.00-12.00  
Kath. StiftungsFH  
Geb. J, Raum 001  
Preysingstr. 83  
**S** Rosenheimerplatz



### Menschenrecht auf Gewaltfreiheit – Ein echter Rechtsanspruch für BürgerInnen

Vortrag von Prof. Dr. jur. Susanne Nothhafft  
Menschenrechtskonventionen verbürgen  
individuelle Schutzrechte, d. h. subjektive und  
daher einklagbare Rechte für BürgerInnen.  
Dies gilt es zu nutzen!

Prof. Dr. S. Nothhafft (KSFH)

**Mo 23.11.15**

14.00-18.00  
Amanda  
Gmunder Str. 7  
**U** 3 Obersendling  
**S** 7 Siemenswerke

### Amanda – Projekt für Mädchen und junge Frauen

Tag der offenen Tür  
Das älteste Mädchenprojekt Bayerns stellt sich  
vor mit „Rotem Zimmer“, Ausstellung „Reise  
durch den Zyklus“ und Mitmachaktionen

Amanda, [www.amanda-muenchen.de](http://www.amanda-muenchen.de), Tel. 089/ 7255112

**Mo 23.11.15**

18.00-20.00  
AMYNA  
Mariahilfpl. 9  
**U** 2 Kolumbusplatz  
**Tram** 17  
**€** 17 (12 ermäßigt)

### Jugendliche in der Welt der Pornos

#### Vortrag

Veränderungen bei Angebot und Nutzung von  
Pornografie durch Jugendliche, Einflüsse auf die  
sexuelle Entwicklung und pädagogische Hand-  
lungsalternativen

AMYNA e.V., [www.amyna.de](http://www.amyna.de), [grenzwertich@amyna.de](mailto:grenzwertich@amyna.de)  
Elke Schmidt, Tel. 089/ 8905745100

**Di 24.11.15**

9.00-16.00  
AMYNA  
**€** 85 (75 ermäßigt)

### Jugendliche in der Welt der Pornos

#### Fortbildung (siehe 23.11.)

AMYNA e.V., [www.amyna.de](http://www.amyna.de), [grenzwertich@amyna.de](mailto:grenzwertich@amyna.de)  
Elke Schmidt, Tel. 089/ 8905745100

**Di 24.11.15**

10.00-16.00  
KKV Hansa Haus  
Brienner Str. 39  
**U** Königsplatz  
**€** 89 incl.  
Verpflegung  
+ Getränke

### „Gesichter der Gewalt gegen Frauen“

#### Fachtag

Häusliche Gewalt, Genitalverstümmelung,  
Fluchtgründe, Traumatisierungen auf der Flucht  
Fadumo Korn, Aktivistin gegen Genitalverstümmelung;  
Christiane Mendler-Härtl, Landshuter Interventionsstelle.;  
Bettina Nickel, Katholisches Büro Bayern  
SKF Landesverband Bayern e.V.,  
[Halbhuber-gassner@skfbayern.de](mailto:Halbhuber-gassner@skfbayern.de),  
Tel. 089/ 538860-0, in Kooperation m. Kath. Büro Bayern

**Di 24.11.15**

19.30  
Stadtbund Münchner  
Frauenverbände  
Thierschstr. 17  
Hofeingang  
**S** Isartor  
**Tram** 18  
**♀**

### „Tatort und Schauplatz“

#### Vortrag von Dr. Alexandra Mackel

Repräsentation und Rezeption sexueller Gewalt  
gegen Frauen in der zeitgenössischen Kunst;  
Kunsthistorikerin und Kuratorin der  
Ausstellung „The common thread“ (s. 5.11.15)

Stadtbund Münchner Frauenverbände  
[www.frauenverbaende.de](http://www.frauenverbaende.de), Tel. 089/ 2904463

**???**

Datum u. Uhrzeit  
werden noch bekannt  
gegeben.  
Werkstattkino  
Fraunhoferstraße 9  
**U** 1, 2 Fraunhoferstr.  
**€**

### Qualia

Dokumentarfilm von Lena Scheidung  
Nadja findet keine Worte für den Schmerz,  
der ihr angetan wurde. Trotzdem redet sie  
darüber: über die Unbeschreiblichkeit ihres  
Seins, über das Vergangene im Jetzt und die  
Suche nach einem Blick darüber hinaus ...

[www.wildwasser-muenchen.de/aktuelles](http://www.wildwasser-muenchen.de/aktuelles)  
Werkstattkino Tel. 089/ 2607250

**25. November Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen**

Am 25.11.1960 wurden in der Dominikanischen Republik drei Regimegegnerinnen, die Schwestern Mirabal, bekannt als „las mariposas“ (die Schmetterlinge), auf Befehl des Diktators Trujillo verschleppt, vergewaltigt und ermordet. Ihre politische Arbeit galt dem Sturz der Diktatur und dem Widerstand gegen die sexuelle Versklavung der Frauen. 1961 riefen lateinamerikanische Feministinnen diesen Tag zum Widerstandstag gegen Gewalt an Frauen aus, 1999 wurde er zum internationalen Aktionstag durch die Vereinten Nationen deklariert. Weltweit finden an diesem Tag Aktionen zur Bekämpfung von Diskriminierung/Gewalt an Frauen statt.

**Fahnenaktion „NEIN zu Gewalt an Frauen!  
Frei leben ohne Gewalt“**

[www.terre-des-femmes-muenchen.de](http://www.terre-des-femmes-muenchen.de)

**Mi 25.11.15**

10.00-13.00

Frauentreffpunkt

Neuperlach

Oskar-Maria-Graf-R. 20

Bus 197

♀ ♿

**Lesung im Frauencafé**

Anregendes zum Weiterlesen und Diskutieren

Außerdem: Schaufensteraktion und Infostand

Frauentreffpunkt Neuperlach, Tel. 089/ 6706463

**Mi 25.11.15**

12.45

Marienhof, Weinstraße  
(Rückseite Rathaus)

S U Marienplatz

♿

**Aktion Flashmob:****Frauen-Zeichen gegen Gewalt**

Wir formen ein Frauen-Zeichen gegen Gewalt – für Zusammenhalt „Jetzt schlägts 13!“ (Kochtöpfe + Kochlöffel als Trommel mitbringen)

Aktionsbündnis 2015, Frauen helfen Frauen e.V., [www.frauenhaus-muenchen.de](http://www.frauenhaus-muenchen.de), Tel. 089/ 645169  
[www.aktiv-gegen-maennergewalt.de](http://www.aktiv-gegen-maennergewalt.de)

**Mi 25.11.15**

18.00

Rathaus

Ratstrinkstube

U S Marienplatz

♿

**Zentrale Veranstaltung der Aktionswochen:****Frauen auf der Flucht 2015 – Sicherheit, Unterstützung und Schutz vor Gewalt**

Wie wird für die Einhaltung der Menschenrechte, für sichere und unterstützende Aufnahme für weibliche Flüchtlinge gesorgt?

In Europa, in den Ländern, in München? Zur rechtlichen und zur Lage in München, europäischen Planungen und Beispielen guter Praxis. Barbara Lochbihler, (MdEP)GRÜNE/EFA, Vizepräsidentin des Menschenrechtsausschusses des Europäischen Parlaments; Gabriele Ponnath, (Juristin), Sozialreferat der Stadt München; Nükhet Kivran, Vorsitzende des Münchener Ausländerbeirats; Maria Els, Regierungsvizepräsidentin Oberbayern (angefr.) Moderation: Cornelia Lohmeier (GST) und Sibylle Stotz (Frauen helfen Frauen e.V.) mit Infoständen von Münchnern Initiativen Gleichstellungsstelle der LH München, RBS Zentraler Schulpsycholog. Dienst, Frauen helfen Frauen e.V., Aktionsbündnis 2015

**Do 26.11.15**

9.30

Landratsamt München

Mariahilfplatz 17

Bus 52

Tram 17 Ohlmüllerstr.

♹

**Do 26.11.15**

9.30-16.30

IMMA

Kontakt- &

Informationsstelle

für Mädchenarbeit

Humboldtstr.18

U 1, 2 Kolumbusplatz

♹ € ♿

**„Häusliche Gewalt – Wo können staatliche und kommunale Behörden helfen? Wo sind Grenzen ihrer Handlungsspielräume?“****Podiumsdiskussion**

Vertreter von Polizei, Gericht, Frauenhaus, Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt u.a. beleuchten das Thema von unterschiedlichen Seiten. Abschluss: Fahnen werden gehisst zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen.

Gleichstellungsstelle Landkreis München

[www.landkreis-muenchen.de](http://www.landkreis-muenchen.de)

[oliver.kahl@lra.m.bayern.de](mailto:oliver.kahl@lra.m.bayern.de), Tel. 089/ 62211113

**„Bei uns daheim fliegen die Fetzen – und ich schau’ zu“ Folgen und Hilfsmöglichkeiten für betroffene Kinder****Fortbildung**

Häusliche Gewalt aus der Perspektive der Kinder und die Auswirkungen auf die psychosomatische Entwicklung der betroffenen Kinder, die häusliche Gewalt miterleben. Sie wachsen in einer Atmosphäre von Angst, Ohnmacht und Hilfslosigkeit auf, die in vielen Fällen mit einer Traumatisierung einhergeht. Es ist notwendig, dass Erwachsene Verantwortung für diese Mädchen und Jungen übernehmen.

Kontakt- und Beratungsstelle IMMA e.V., [www.imma.de](http://www.imma.de)  
beratungsstelle@imma.de, Andrea Bergmayr  
Tel. 089/ 23889120

**Do 26.11.15**

14.00-17.00

Ev. Stadtkademie

Herzog-Wilhelm-Str.

24

U Sendlinger Tor

♹ ♿

**Zwischen Kinderschutz und Elternrecht/****25 Jahre UN-Kinderrechtskonvention –****Konfliktlinien und gute Praxis****bei Trennung nach häuslicher Gewalt****Vortrag und Diskussion**

Vortrag: Sabine Heinke, Familienrichterin, Bremen; anschließende Podiumsdiskussion mit: Sabine Heinke, Christa Härtenberger-Kurjak, Stadtjugendamt München, Alain Kathola, Verfahrensbeistand, Wolfgang Gruber, Gutachter GWG München, Sigurd Hainbach, MIM, Elternberatung bei häuslicher Gewalt im Münchner Modell, Gaby Ernst, Frauenhaus Frauenhilfe München, Moderation: Heike Herold, (FHKe.V.) Frauenhilfe München [www.frauenhilfe-muenchen.de](http://www.frauenhilfe-muenchen.de)  
Podiumsdiskussion@frauenhilfe-muenchen.de  
Tel. 089/ 354830

**Do 26.11.15**

19.00

Gewerkschaftshaus,

Schwanthalerstr. 64

S Hauptbahnhof

♿

**Strategien gegen häusliche Gewalt****Was ist häusliche Gewalt?**

Die freiwillige Selbstverpflichtung der LH München zeigt, was ArbeitgeberInnen tun können und wie dies Betroffenen hilft. Amara Geiger, AsF München; Susanne Henke, Beschwerde-stelle für sex. Belästigung und häusliche Gewalt, LH München AsF München, Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, [www.asf-muenchen.de](http://www.asf-muenchen.de)



**Fr 27.11.15**

18.00

Landgericht  
Lenbachplatz  
 Stachus**Finissage + Podiumsgespräch****Ausstellung „the common thread ...“**(siehe 5.11.15) Podiumsgespräch mit KünstlerInnen, Kuratorin Dr. Alexandra Mackel, Cornelia Lohmeier (GST), Diana Schubert u. a.  
mehr Infos: [www.filomele.de](http://www.filomele.de)**Sa 28.11.15****So 29.11.15**

11.00-16.00

Treff 21  
Terofalstr. 68  
**Bus** 168 Wastl-Witt-Str.  
**Bus** 56 Terofalstr. (14-16 Jahre)**AE** bis 21.11.15

€ 10

 weitgehend**Wen Do –****Feministische Selbstverteidigung und Selbstbehauptung**Sich selbstbehaupten – sich wehren – sich abgrenzen – Nein sagen – sich schützen – sich aus bedrohlichen Situationen befreien – Unterstützung holen – Gewalt und Mobbing stoppen – Selbstbestimmung und Stärke erleben – sich mit anderen Mädchen solidarisieren – Strategien entwickeln – Techniken üben – Entlastung, Ermutigung und Bestärkung finden, Wahrnehmungsübungen – Rollenspiele – Lebensfreude und Spaß – gemeinsam Mittagessen  
**Mädchentreff\* Blumenau,**  
**Maedchentreff\_blumenau@schuleberuf.de**  
Nicole Lormes, Tel. 0170/ 5037741**Mo 30.11.15**

19.00

KOFRA  
Baaderstr. 30  
**S** Isartor **PolitTalk zum Abbau von Prostitution**

Das Prostitutionsgesetz von 2002 hat Deutschland zum Eldorado für Zuhälter, Bordellbetreiber und die Sexindustrie gemacht. Die glückliche, selbstbestimmte Hure ist ein ideologisches Konstrukt der Prostitutionslobby, mit dem viele Aussteigerinnen aus der Prostitution heute energisch aufräumen. Sie fordern vehement ein Sexkaufverbot. Die „European Lobby“ fordert ein „Europa frei von Prostitution“, viele Länder haben das Verbot bereits umgesetzt.

Wie viel Unterstützung gibt es in der Politik für ein Sexkaufverbot? Welche Strategien sind erfolgversprechend? Welche Hürden gibt es?

Mit Bettina Messinger, SPD-Stadträtin und Beatrix Zureck, SPD-Stadträtin  
**KOFRA, In Koop m. AUFF, [www.kofra.de](http://www.kofra.de)**  
Tel. 089/ 2010450**Di 1.12.15**

19.00

SOS Familien- und Kindertageszentrum Neuaubing  
Wiesentfellerstr. 68  
**S** 4 Aubing, 8 Freiham  
**Bus** 57/ 143 **Selbstverteidigung für Frauen****Training für Frauen****zur Abwehr von sexualisierten Übergriffen**

Bitte Sportkleidung u. Getränk mitbringen

Ulrike Herle, Selbstverteidigungstrainerin

**Gewaltige Zahlen und Fakten**

- Gewalt an Frauen hat viele Gesichter: ... erniedrigen, demütigen, beleidigen, missachten, benutzen, kontrollieren, einsperren, belästigen, missbrauchen, vergewaltigen, schlagen, ermorden ...
- Gewalt gegen Frauen ist weltweit die häufigste Menschenrechtsverletzung.
- Jede vierte Frau in Deutschland erlebt Gewalt durch den aktuellen/früheren Beziehungspartner.
- 58 % der Frauen in Deutschland erleiden sexuelle Belästigung.
- 70 % der Frauen werden im Rahmen des Umgangsrechtes der Kinder erneut vom Expartner misshandelt.
- Beim Polizeipräsidium München wurden 2014 3.141 Fälle von Partnergewalt angezeigt; die Täter sind meist Männer.

**Die Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen werden unterstützt von:**

Amanda Projekt für Mädchen und junge Frauen, Amyna, ASF-München/Frauen in der SPD, Autonomes Feministisches Forum AUFF, Autonomes Frauenhaus „Frauen helfen Frauen“ e.V., Bündnis „Aktiv gegen Männergewalt“, Bündnis 90 / Die Grünen München, Donna mobile AKA e.V., Filomele-Kunst Kultur, Frauenhilfe München, Frauennotruf München, Frauen Union München, Frauentherapiezentrum, Frauentreffpunkt Neuperlach, GEDOK München, Giesinger Mädchentreff, Gleichstellungsstelle der Landeshauptstadt München, Gleichstellungsstelle des LK München, Gruppe München“ International“, Frauenverband Courage, Haus Hagar, IMMA-Beratungsstelle für Mädchen und junge Frauen, Protego, Interventionsstelle LK München (ILM), JadwiGa, KARLA 51, Kibs Kinderschutz München, KOFRA, LeTra, Mädchentreff\* Blumenau /Treff 21 (schule-beruf e.V.), Münchner Netz gegen weibliche Beschneidung, Münchner Unterstützungsmodell gegen häusliche Gewalt MUM, NALA e.V. Bildung statt Beschneidung, Prof. Dr. Susanne Nothhafft (KSFH), Referat für Bildung u. Sport, Zentraler Schulpsychologischer Dienst, Runder Tisch gegen Männergewalt, Katharina Schulz (MdL), Solwodi München, SOS-Familien- u. Kindertageszentrum Neuaubing, Sozialdienst kath. Frauen München „Offene Hilfen“, Stadtbund Münchner Frauenverbände, Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen, Terre des femmes München, TuSch Trennung und Scheidung, Frauen für Frauen e.V., VAMV OV München, Verein für Fraueninteressen, violenTia FTZ, Wildwasser München

ViSdP. Sibylle Stotz, Frauen helfen Frauen e.V.,  
PF 900446, 81504 München  
In Kooperation mit der Gleichstellungsstelle für Frauen der Landeshauptstadt München.

## Es gibt einen Weg aus der Gewalt

- In Bayern flüchten jedes Jahr mehr als 2.000 Frauen mit ihren Kindern in ein Frauenhaus.
- Ca. 70 % der Frauenhausbewohnerinnen starten mit der Unterstützung des Frauenhauses ein neues gewaltfreies Leben.
- In 2014 wurden beim Amtsgericht München durch richterliche Anordnungen nach dem Gewaltschutzgesetz 704 Täter wegen häuslicher Gewalt der Wohnung verwiesen und/oder mit einem Kontaktverbot belegt.
- Unterstützung und fachliche Beratung gibt es bei den Frauenhäusern, Frauennotrufen und Beratungsstellen:

### **Frauenhäuser in München**

Frauen helfen Frauen e.V.	089/ 64 51 69
Frauenhilfe München	089/ 35 48 30
Haus Hagar	089/ 74441222

**Frauennotruf München** 089/ 76 37 37

### **Frauen-Beratungsstelle bei Partnergewalt**

Frauenhilfe München 089/ 3582810

**Imma-Beratungsstelle** 089/ 2607531

### **Interventionsstelle**

**Landkreis München (ILM)** 089/ 4445400

### **Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen**

(kostenlos, m. Sprachmittlung) 08000 116 016

**[www.aktiv-gegen-maennergewalt.de](http://www.aktiv-gegen-maennergewalt.de)**

[www.autonome-frauenhaeuser-zif.de](http://www.autonome-frauenhaeuser-zif.de)

[www.frauen-gegen-gewalt.de](http://www.frauen-gegen-gewalt.de)

[www.gewalt-ist-nie-ok.de](http://www.gewalt-ist-nie-ok.de)

[www.gewaltschutz.info](http://www.gewaltschutz.info)

[www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)

**Jede/r kann was tun!**

**Werdet aktiv gegen Männergewalt!**

Spendenkonto: Stichwort „Aktionswoche“

Frauen helfen Frauen e.V. München

Postbank München, BLZ 700 100 80, KtoNr. 32 11 99 806

BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE85 7001 0080 0321 1998 06